Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. August 1944

Nachlass Faulhaber 10022, S. 66

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 21.8.44. Lang wegen Thesaurus Missionum. In diesen Tagen furchtbar schwül, unruhig, weil Baumaterial in der Straße abgeladen wird, eine große Mücken plage, Animierung zu Schweißausbrüchen ...

15.30 Uhr Bischof Ehrenfried auf dem Weg nach Tölz - Dr. Eisenhofer begleitet ihn.

17.00 - 20.00 Uhr Vernehmung im großen Speisesaal durch die Geheime Staatspolizei, Regierungsrat Pflüger. Eingeladen von Leitstellenleiter Schäfer am 15. August, erhalten Freitag, 18. August, durch die Post geantwortet:
Ich hielte mich bereit Samstag, Sonntag, Montag, jeweils 16.00 - 19.00 Uhr. Zuerst allgemeine Aussprache, dann Protokoll der Sekretärin - meist von mir diktiert, unterzeichnet. 17.00 Uhr kam Telephon, ob Sekretär hier sei oder Thalhamer - sei unterwegs, zu Fuß mit der Schreibmaschine.